Woche 5, 30. 1.

NÖN Landeszeitung

Unabhängige Wochenzeitung für Niederösterreich

hon länger über die nor-
ammenarbeit hinaus im
der Feuerwehrjugend zu-
. Da war es nur naheliegend
mal gemeinsam ein Fest zu
lten.

usgerechnet einen Ball?
: Alle drei Feuerwehren ha-
traditionellen Feste im
. In Hirtenberg und Enzes-
den schon länger keine Feu-
älle veranstaltet und Linda-
ganisierte im Vorjahr sei-
itionellen Feuerwehrball
hr. Also wurde es ein Feu-
all.

Traditionen leben in dem
?
: Wir wählten den Termin
gemeinsamen Ball, an dem
mer Lindabrunn seinen Ball

Siehe auch Seite 27

Hassler-Auftritt bei der Karlich-Show

Die Hasslers aus Baden, Peter Paul und Monika, waren bei ORF-Talk-Queen Barbara Karlich eingeladen, um beim Thema „Garantiert Sex eine gute Beziehung?" mitzudiskutieren. „Weil wir so harmonisch ausschauen, sind wir ausgewählt worden", erzählt Monika Hassler. Ausgestrahlt wird die Aufnahme im April.

Bürgermeister mit der „Steirischen"

Dass er musikalisch top ist, stellte im Rahmen des Neujahrsempfangs Pfaffstättens LAbg. und Bürgermeister Christoph Kainz (ÖVP) unter Beweis: Mit seiner steirischen Harmonika begleitete er die Sänger der Volksschule. Er spiele noch nicht so lange, meinte Kainz, aber es mache ihm viel Spaß, sorgte der Ortschef für Heiterkeit.

Showkünstler Aladin, Besucherin, Schriftführer Ossy Valenta, Obfrau Ruth Bric und Winzer Karl Breyer. *Foto: Showact Aladin*

Feurige Show beim Karlsfest am Wahltag

Prachtwetter und guter Besuch waren beim Traditionsfest „Karlstisch" beim Heurigen Breyer in Baden, rund um den Feuerkorb, zu verzeichnen. Vieles drehte sich ums Feuer. Krönender Abschluss war das spektakuläre feurige Finale, organisiert von Vorstand und Schriftführer Ossy Valenta mit Obfrau Ruth Bric, die zahlreiche Gäste begrüßen konnte. Showkünstler Aladin begeisterte mit seiner gefährlichen Darbietung. Alle Besucher mit Namen „Karl" bekamen vom Verein Vestenrohr-Karlstisch eine Aufmerksamkeit.

Dreifach-Belastung forderte Forsthuber

Badens ÖVP-Gemeinderat Gottfried Forsthuber war in den letzten Wochen sehr gefordert. Der Rechtsanwalt war neben seinem Beruf noch als Hauptorganisator für den Badener CV-Ball im Einsatz und hatte darüber hinaus für seinen Landtagswahlkampf viel zu tun. „Das war eine sehr herausfordernde Zeit", so Forsthuber, der sich jetzt nach geglücktem Ball und erfolgreicher Wahl in den Ferien etwas ausruhen möchte.

-UMFRAGE DER WOCHE

rkraft-Beteiligung ressant für Sie?

s zum Thema finden Sie auf der
4.
e NÖN-Community in der Vorwoche
hema **„Soll das Vöslauer Rote Kreuz edeln?"** abgestimmt hat, lesen Sie
te 21.

timmen auf *baden.NÖN.at*

Ihr Spaziergänger
Rufen Sie an: ☎ 02252 / 23682
E-Mail: redaktion.baden@noen.at